

82:0 überrascht selbst den Favoriten

Kantersieg des RFC Bad Reichenhall im Heimspiel gegen StuSta München II

BAD REICHENHALL - Eine Woche nach einem knappen Sieg gegen den RC Unterföhring konnte der RFC Bad Reichenhall mit einem Kantersieg voll überzeugen. Die Zweite des Münchner Vereins StuSta II wurde mit 82:0 wieder nach Hause geschickt. Die Raufbolde bleiben mit einem Punkt Vorsprung Tabellenführer der Rugby-Regionalliga. Verfolger und direkter Konkurrent RC Regensburg 2000 hat dabei ein Spiel weniger zu verbuchen.

Das Spiel war nur zu Beginn ein Match auf Augenhöhe. Schon nach zehn Minuten überquerte der RFC

Bad Reichenhall das erste Mal die Tryline der Gegner. Die Schlagzahl sollte sich bis zum Ende nicht mehr

ändern. Insgesamt legten die Raufbolde 14 Versuche und verwandelten sechs Conversions. „Wir waren nach dem knappen Ergebnis letzte Woche alarmiert. Unser Ziel war es, neben dem Sieg auch die Bonuspunkte für vier Tries oder mehr einzufahren. Damit wären wir zufrieden gewesen, dass wir keinen einzigen Punkt zugelassen haben und rechnerisch nicht

mal alle sechs Minuten einen Versuch legen konnten, das ist fast ein bisschen unheimlich“, so Kapitän Stefan Robl. „Wir werden weiter alles geben, um zum dritten Mal Meister in der höchsten bayerischen Spielklasse zu werden, wir wären der erste Verein, dem dies gelingt.“ Das nächste Heimspiel findet am 16. Mai gegen den Titelaspiranten RC Regensburg 2000 statt.